

N i e d e r s c h r i f t

Nr. 04 / 2022

über die

öffentliche

Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Verkehr

am Donnerstag, den 13. Oktober 2022

im Mensa der Emil Dörle Schule, Moltkestr. 66 in Herbolzheim

Anwesend:

Mitglieder

Binkert, Georg
Hämmerle, Reinhold
Hofstetter, Thomas
Obergföll, Ralf
Schätzle, Clemens
Toews, Thomas
Vetter, Helmut

Vertreter

Bühler, Bernd
Geiger, Jürgen
Ringwald, Axel

Vertreter für Dieter Böcherer
Vertreter für Philipp Weingardt
Vertreter für Martin Bergmann

Ortsvorsteher

Roser, Reinhard

Protokollführer

Brennecke, Tamara

Verwaltung

Rauer, Jürgen
Weber, Michael

Abwesend:

Vorsitzender

Gedemer, Thomas

Mitglieder

Bergmann, Martin
Böcherer, Dieter
Weingardt, Philipp

Beginn der Sitzung: 19:15 Uhr

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Tagesordnung

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 23.06.2022
3. Baugebiet "Gewerbepark Nord" 147/22
 - Archäologische Voruntersuchungen durch das Landesamt für Denkmalpflege
 - Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Absatz 4 GemO
4. Eigenbetrieb Wasserversorgung: Ertüchtigung der Schaltanlagen im Hochbehälter Lehrten - Vergabe von Leistungen der Schalt- und Regeltechnik 150/22
5. Energetische Sanierung und Erweiterung der Grundschule Wagenstadt - Beauftragung von Architektenleistungen für die Leistungsphasen 1 und 2 gemäß HOAI 151/22
6. Bauanträge 146/22

Bauort: Hinter der Kirche 2, Tutschfelden, Flst. Nr. 2639/1
Erstellung einer Stützmauer Richtung Schwarzwaldstraße; hier: Nachtrag
Erstellung Geräteraum
7. Bauanträge 148/22

Bauort: Friedrichstraße 8, Herbolzheim, Flst. Nr. 3946
Renovierung des vorderen Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten sowie Ausbau der hinteren Scheune zum Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten; Nachtrag: Änderung der Gauben am Vorder- und Hintergebäude sowie Schaffung eines Balkons an der Westseite am Hintergebäude im DG
8. Bauvoranfrage 149/22

Bauort: Luisenstraße 14, Herbolzheim, Flst. Nr. 450/1
Neubau eines Wohnhauses
9. Vergabe von Planungsleistungen für den Umbau Friedrichstraße 34a und den Neubau Friedrichstraße 34 152/22
10. Mitteilungen
11. Fragen aus der Mitte des Ausschusses
12. Bürgerfragestunde

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle stellt fest, dass mit Schreiben vom 30.09.2022 ordnungsgemäß zur Sitzung eingeladen wurde. Das Gremium ist beschlussfähig.

Es sind vier Zuhörer und zwei Vertreter der Presse anwesend.

zu 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle gibt folgende Beschlüsse aus nicht öffentlicher Ausschusssitzung vom 23. Juni 2022 bekannt:

1. Beschluss

Genehmigung der Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung vom 12. Mai 2022

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses vom 23.06.2022

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle erkundigt sich, ob es Einwendungen gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 23. Juni 2022 gibt. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss:

Der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses Bauen, Umwelt & Verkehr vom 23. Juni 2022 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

zu 3 Baugebiet "Gewerbepark Nord"

- Archäologische Voruntersuchungen durch das Landesamt für Denkmalpflege
- Bekanntgabe einer Eilentscheidung gemäß § 43 Absatz 4 GemO

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle führt in das Thema ein und über gibt das Wort an Herrn Weber. Herr Weber erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle teilt mit, dass bei den Grabungen noch nichts gefunden wurde.

Stadtrat Hofstetter teilt mit, dass die Grabungen nicht so lange gehen sollten, wie im letzten Baugebiet.

zu 4 Eigenbetrieb Wasserversorgung: Ertüchtigung der Schaltanlagen im Hochbehälter Lehrten - Vergabe von Leistungen der Schalt- und Regeltechnik

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Rauer.

Herr Rauer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Die Firma MeiTec aus Bahlingen a.K. erhält den Auftrag zur Ertüchtigung der Schaltanlage im Hochbehälter Lehrten zum Angebotspreis von
netto 69.608,79 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Verkehr vom 13. Oktober 2022

**zu 5 Energetische Sanierung und Erweiterung der Grundschule Wagenstadt -
Beauftragung von Architektenleistungen für die Leistungsphasen 1 und 2
gemäß HOAI**

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Rauer.

Herr Rauer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Stadtrat Bühler erkundigt sich, ob eine Ausschreibung stattgefunden hat.

Herr Rauer erklärt, dass mit dem Büro Hess & Volk gute Erfahrungen gemacht wurden und der Schwellenwert für die Ausschreibungspflicht unterschritten ist.

Beschluss:

Das Architektenbüro Hess & Volk erhält den Auftrag zur Umsetzung der Planungsleistungen der Leistungsphasen 1 und 2 zum Angebotspreis von
brutto 62.996,47 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

**zu 6 Bauanträge
Bauort: Hinter der Kirche 2, Tutschfelden, Flst. Nr. 2639/1
Erstellung einer Stützmauer Richtung Schwarzwaldstraße; hier: Nachtrag
Erstellung Geräteraum**

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Weber.

Herr Weber erläutert das Vorhaben anhand einer Präsentation.

Stadtrat Binkert fragt, ob sich durch diesen Antrag die Maße der Mauer ändern.

Herr Weber erklärt, dass die Mauer etwas höher werde, wie ursprünglich geplant.

Stadtrat Hämmerle teilt mit, dass ein Pool seiner Meinung nach nicht mehr zeitgemäß ist.

Herr Weber erläutert, dass Pools im Allgemeinen verfahrensfrei sind. Der Antrag wird im Ausschuss behandelt, da der Pool und der Technikraum außerhalb der Baugrenze sind. In diesem Bebauungsplangebiet wurden bereits Nebenanlagen außerhalb der Baugrenze genehmigt.

Stadtrat Bühler findet den Pool aufgrund der Wassermenge bedenklich.

Stadtrat Toews ist der Meinung, dass alle das gleiche Recht haben und der Befreiung zugestimmt werden soll.

Stadtrat Binkert sieht die Wassermenge nicht als Problem, da der Pool nur einmal im Jahr gefüllt wird.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Hinter der Kirche 2, Tutschfelden, Flst. Nr. 2639/1
Erstellung einer Stützmauer Richtung Schwarzwaldstraße Hier: Nachtrag Erstellung Geräte-
raum
Befreiung: Nebenanlagen (Pool und Geräteabstellraum) in nichtüberbaubarer Grundstücks-
fläche

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 2 Enthaltung 2

zu 7 Bauanträge

Bauort: Friedrichstraße 8, Herbolzheim, Flst. Nr. 3946

**Renovierung des vorderen Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten sowie Aus-
bau der hinteren Scheune zum Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten; Nachtrag:
Änderung der Gauben am Vorder- und Hintergebäude sowie Schaffung ei-
nes Balkons an der Westseite am Hintergebäude im DG**

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Weber.

Herr Weber erläutert das Vorhaben anhand einer Präsentation und weist darauf hin, dass im vorliegenden Fall das Bauvorhaben abweichend von der ursprünglichen Baugenehmigung ausgeführt wurde und nun einem Nachtrag bedarf.

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle teilt mit, dass erst die Bauausführung und dann die Bauantragsstellung nicht der richtige Weg ist.

Stadtrat Hämmerle teilt mit, dass er Vorort das Gebäude angeschaut hat. Die Abweichung zum Ursprungsantrag ist gering.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu unten genanntem Bauantrag wird erteilt.

Bauort: Friedrichstraße 8, Herbolzheim, Flst. Nr. 3946

Renovierung des vorderen Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten sowie Ausbau der hinteren Scheune zum Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten; **Nachtrag:** Änderung der Gauben am Vorder- und Hintergebäude sowie Schaffung eines Balkons an der Westseite am Hintergebäude im DG

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 2 Enthaltung 2

zu 8 Bauvoranfrage

Bauort: Luisenstraße 14, Herbolzheim, Flst. Nr. 450/1

Neubau eines Wohnhauses

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Weber.

Herr Weber erläutert das Vorhaben anhand einer Präsentation.

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle teilt mit, dass dies eine Bauvoranfrage ist und die Wünsche der Stadt geäußert werden können.

Stadtrat Hämmerle teilt mit, dass Nachbarn des Bauvorhabens keine Vorbehalte haben. Er sieht jedoch die Dachneigung im Hinblick auf eine PV-Anlage und die Stellplatzsituation kritisch.

Stadtrat Binkert sieht ebenfalls die Stellplatzsituation als Problem an. Er würde sich ein Plan wünschen, in dem auch die Nebengebäude eingezeichnet sind.

Herr Weber teilt mit, dass bei einem Neubau die PV-Anlage Pflicht ist. Die Dachneigung zählt nicht zum Bauplanungsrecht und somit z dem von der Gemeinde zu beurteilenden Kriterien hinsichtlich des Einfügens in die Umgebungsbebauung.

Stadtrat Bühler erkundigt sich, wo genau die drei Stellplätze angelegt werden sollen.

Herr Weber erklärt, dass bei dieser konkreten Bauvoranfrage nur die Höhe zu beurteilen ist und die restlichen Details im Bauantrag geklärt werden.

Stadtrat Binkert teilt mit, dass ein ähnlicher Antrag vor Jahren bereits genehmigt wurde. Er erkundigt sich, ob der Bauvoranfrage so zugestimmt und im Bauantrag dann die Dachneigung beanstandet werden kann.

Herr Weber erklärt, dass das Dach als Gestaltungskriterium bei der Frage des Einfügens, ohne Relevanz ist. Die Stadt könnte die Bauvoranfrage hier nur aufgrund der Traufhöhe ablehnen.

Stadtrat Hofstetter ist der Meinung, dass die Dachform und die Höhe des Gebäudes sich an die Umgebung anpassen sollte.

Herr Weber erklärt, dass über die Traufhöhe indirekt ein anderes Dach gefordert werden kann.

Beschluss:

Das Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 i.V. mit § 34 Abs. 1 BauGB (unbeplanter Innenbereich) zu unten genannter Bauvoranfrage wird erteilt.

Bauort: Luisenstraße 14, Herbolzheim, Flst. Nr. 450/1
Neubau eines Wohnhauses

Abstimmungsergebnis:

Ja 4 Nein 2 Enthaltung 4

zu 9 Vergabe von Planungsleistungen für den Umbau Friedrichstraße 34a und den Neubau Friedrichstraße 34

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle führt in den Sachverhalt ein und übergibt das Wort an Herrn Rauer.

Herr Rauer erläutert die Sitzungsvorlage, welche Bestandteil des Protokolls ist.

Beschluss:

Das Ingenieurbüro Vertec aus Ettenheim erhält den Auftrag der Planungsleistungen Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektroinstallation der Leistungsphase 1 bis 4 zum Angebotspreis von

brutto 88.707,76 €.

Abstimmungsergebnis:

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0

zu 10 Mitteilungen

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle und Herr Rauer informieren über die Grabungen im Gewerbepark Nord, der Kläranlagenbaustelle und das Notstromaggregat.

zu 11 Fragen aus der Mitte des Ausschusses

Aus der Mitte des Gemeinderates werden Fragen zur Baustelle am Radweg beim Leichtathletikplatz, der E-Ladesäule am Rathaus und dem Tempolimit an der Grundschule Herbolzheim gestellt. Diese werden von Bürgermeister Stellvertreter Schätzle und der Verwaltung beantwortet. Weitere Fragen zur Fernwärme in der „Grüne“-Siedlung und dem Ruhenden Verkehr in der Karlstraße werden ebenfalls beantwortet.

zu 12 Bürgerfragestunde

Ein Bürger fragt, was in Tutschfelden vor der Stützmauer an der Böschung war. Stadtrat Hämmerle teilt mit, dass eine Mauer aus Natursteinen und Beton vorhanden war.

Der Bürger kann nicht verstehen, dass die Stadt dem Vorhaben mit dem umweltschädlichen Beton zustimmt.

Bürgermeister Stellvertreter Schätzle teilt mit, dass die Mauer bereits genehmigt wurde. Herr Rauer ergänzt, dass in diesem Fall keine andere Möglichkeit besteht.

Ein weiterer Bürger fragt nach dem Grund für die Trinkwasserverunreinigung in Broggingen. Herr Rauer erläutert das Verfahren zur Probenentnahme. Des Weiteren teilt er mit, dass an vielen Stellen gleichzeitig nach der Ursache gesucht werde. Es ist denkbar, dass die Verunreinigung durch Insekten entsteht. Auch ein Laborwechsel wird erfolgen.

Herbolzheim, den 20.10.2022

(Schätzle)
Stellv. Bürgermeister

(Brennecke)
Protokollführung

(Toews)
CDU-Fraktion

(Obergföll)
SPD-Fraktion

(Hofstetter)
FWG-Fraktion

(Hämmerle)
GRÜNE-Fraktion

Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Verkehr vom 13. Oktober 2022

